

4.2 EMF-Safety: Was sind die Vorteile der Selektivmesstechnik gegenüber der Breitbandmesstechnik?

Die Breitbandmesstechnik wie der Narda **NBM** ist sehr einfach zu bedienen und in vielen Fällen ausreichend, um die Grenzwerteinhaltung zu überwachen, solange man weit genug vom Grenzwert entfernt ist. Kommt man dem Grenzwert allerdings nahe oder überschreitet man ihn gar, zum Beispiel in der Nähe von Rundfunksendern, dann ist die Selektivmesstechnik wie der Narda **SRM** die erste Wahl. Mit ihm kann man sowohl Breitband- als auch Selektivmessungen durchführen. Nur er kann analysieren, welcher Service letztendlich zur Grenzwertüberschreitung geführt hat. Die Selektivmesstechnik kann die Breitbandmesstechnik ersetzen, aber nicht umgekehrt! Da man selten vorhersagen kann, ob es am Messort zu einer kritischen Situation kommt, ist der SRM immer Pflicht. Mit dem NBM kann man den Aufwand reduzieren, aber der SRM sollte immer im Gepäck sein, um sich eine zweite Anreise zu ersparen.

